

# ROMANTI©KER

INFORMATIONEN FÜR GÄSTE VON GÄSTEN

## Aus dem Präsidium

Sehr geehrte Damen und Herren  
des ROMANTIK Gästekreises!

Ja, es gibt ihn noch! Den ROMANTI©KER, Informationen für Gäste von Gästen. Es ist knapp ein Jahr her, als der letzte Romanti©ker erschien und es hatte den Anschein, als hätten wir das Schlimmste der Corona-Pandemie hinter uns. Aber die nächste Welle kam und, nach dem sich die Situation im Frühjahr und jetzt im Sommer entspannt hat, wird vor der nächsten Welle im Herbst bzw. Winter gewarnt.

Bei der Mitgliederversammlung im April dieses Jahres schauten wir mit Schrecken, Entsetzen und Abscheu auf den Aggressor Russland, auf den fast schon zwei Monate währenden Krieg in der Ukraine zurück. Die Welt ist nicht mehr die gleiche, sie ist aus den Fugen geraten. Auch das stellen wir mit Blick auf die wirtschaftlichen Folgen für uns nach weiteren sechs Monaten fest.

An dieser Stelle möchte zunächst ich allen Mitgliedern des Präsidiums recht herzlich für Ihr Engagement in diesen schwierigen Zeiten danken. Das betraf nicht nur das aktive Tun, sondern auch das gegenseitige Unterstützen bei dem „Nichts-Tun-Können“ und bei dem Mutmachen, Termine und Veranstaltungen abzusagen, zu verschieben und neu zu konzipieren.

### Wahlen bei der diesjährigen Mitgliederversammlung

Bei der schon erwähnten Mitgliederversammlung in Osnabrück haben satzungsgemäß die Vorstandswahlen stattgefunden. Frau Dr. Ingrid Wieland hat nicht wieder kandidiert (siehe auch den entsprechenden Bericht) und Frau Helga Große-Allermann konnte für die Mitarbeit im Präsidium gewonnen werden. Sie übernimmt künftig die Pflege der Mitgliederdatei. Frau Birgit Kompa wurde zur Schatzmeisterin und Herr Reinhold Kessler zum Vizepräsidenten gewählt und gehören mit dem wiedergewählten Herrn Wilhelm Heidemann im Präsidentenamt zum geschäftsführenden Vorstand des Vereins. Herr Walter Simon (Schriftführer) und Herr Heinz-Peter Gerber (Redaktion des Romanti©kers) wurden in ihren Ämtern bestätigt.



*Das neu gewählte Präsidium (v.l.n.r.):  
Birgit Kompa, Heinz-Peter Gerber, Helga Große-Allermann,  
Reinhold Kessler, Wilhelm Heidemann, Walter Simon*

### Fördermitgliedschaften von Romantik Hotels

Nach Artikel 4 Absatz 2 können Personen, Firmen und Organisationen den Verein unterstützen, indem sie fördernde Mitglieder werden. Dieses haben in der Vergangenheit recht viele Romantik Hotels getan. Die Fluktuation bei den Inhabern der Romantik Hotels bringt es mit sich, dass es zu Beendigungen von Fördermitgliedschaften kommt. Aktuell sind 34 Romantik Hotels Fördermitglieder, wobei vier davon im letzten Jahr gewonnen werden konnten (RH Alte Posthaltere in Zusmarshausen, RH Zehntkeller in Iphofen, RH Namenlos & Fischerwiege in Ahrenshoop und das RH Walhalla in Osnabrück). Herzlichen Dank an alle Fördermitglieder für die Unterstützung in finanzieller, aber insbesondere in ideeller Hinsicht – bei der Förderung des gastronomischen Nachwuchses.

### Aktion Mitglieder werben Mitglieder

Auf der letzten Mitgliederversammlung startete die Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“. Da wir, wie viele andere Vereine auch, von einem Rückgang der Mitgliederzahl betroffen sind, hat das Präsidium zu dieser Aktion aufgerufen. Die Aktion endet Ende Oktober! Bislang ist die Resonanz äußerst zurückhaltend. Wie allen Mitgliedern bekannt ist, sind 20 Preise zu gewinnen, davon fünf attraktive Hauptgewinne (Schlemmergutschein für zwei Personen, der beinhaltet: Aperitif, ein erlesenes Mehrgang-Menü, eine

Übernachtung im Standard-Doppelzimmer, reichhaltiges Frühstück in einem Romantik Hotel Ihrer Wahl). **Ein Antrag** auf Mitgliedschaft hat uns erreicht. Darum nutzen sie die verbleibenden Wochen um zu werben! Es kann sich für Sie lohnen, für unseren Verein lohnt es sich allemal.

Ein entscheidender Grund, weshalb Sie lange auf das Erscheinen des Romanti©kers haben warten müssen, ist der, dass wir über lange Zeit zu wenig zu berichten hatten. Sollten die geplanten Gästekreistreffen und Veranstaltungen in diesem und Anfang des nächsten Jahres stattfinden, kann mit einer Frühjahrsausgabe in 2023 gerechnet werden. Somit kommen wir hoffentlich wieder in einen verlässlichen Erscheinungsrhythmus des Romanti©kers.

Ich möchte nicht versäumen, all denen Dank zu sagen, die an dieser Ausgabe mitgewirkt haben, insbesondere Heinz-Peter Gerber, als verantwortlicher Redakteur des Romanti©kers.

Mit guten Grüßen

**Wilhelm Heidemann, Wesel (Präsident)**

## Die 18. Talente Tage des ROMANTIK Gästekreises

**im Romantik Hotel Bellevue  
vom 20. - 22. Februar 2022  
in Traben-Trarbach**



Thema:

*„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom.  
Hört man damit auf, treibt man zurück.“ (Laotse)*

Nachdem wir zweimal den Termin wg. Corona haben verschieben müssen, war es uns eine besondere Freude, dass wir die Veranstaltung im RH Bellevue in Traben-Trarbach haben durchführen können. Zunächst möchten wir den entsendenden Hotels recht herzlich danken, dass Sie auch in diesem Jahr Auszubildenden aus Ihrem Hotel die Möglichkeit gegeben haben, an unserem Ta.T teilzunehmen - selbst wenn widrige Umstände die Fahrt dann doch nicht immer zugelassen haben - von 20 Angemeldeten konnten 5 wegen positiven Corona-Tests nicht teilnehmen.

Der Teilnehmerkreis hatte sich schnell zusammengefunden und alle haben über die ganze Tagung hinweg engagiert mitgewirkt. Wir hatten einen sehr guten Eindruck von diesem „Nachwuchs“ in den Romantik Hotels - echte Talente!

### Die folgenden Programmpunkte:

Zur Romantik AG | zum ROMANTIK Gästekreis | zum Romantik Hotel Bellevue mit einem Rundgang durch das Haus | das Kulinarische & Gastronomische Knigge Quiz | das Thema Humor in der Gastronomie | die Ausführungen zum Marketing im Hotel | die Führung durch die Traben-Trarbacher Unterwelt mit dem Inhalt: „Weinhandel um die

Jahrhundertwende“ | die Besichtigung eines Weingutes mit Weinverkostung und der Vortrag über den Tourismus an der Mosel durch die Mosellandtouristik kamen bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut bis sehr gut an. Die umfassenden Evaluationsergebnisse sind in Kürze auf unserer Homepage nachzulesen.

Wie auch in den vergangenen Jahren waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Arbeitsatmosphäre zu 100% zufrieden und alle würden den Ta.T weiterempfehlen.

Großen Dank möchten wir an dieser Stelle nochmals dem Hoteldirektor Nils Georg aussprechen, der sich außerordentlich engagiert hat und durch seine kompetente, freundliche und unkomplizierte Art, gut bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern angekommen ist.

**Reinhold Kessler und Wilhelm Heidemann**



Die Teilnehmer:innen vom Talente.Tag 2022

### In dieser Ausgabe

- Aus dem Präsidium
- Talente.Tag in Traben-Trarbach
- Mitgliederversammlung in Osnabrück
- Verabschiedung Frau Dr. Ingrid Wieland
- 50 Jahre Romantik Hotels & Restaurants
- Gästekreis ON TOUR - die nächsten Treffen in 2022 / 2023
- Schirmherrntreffen in Döbriach / Kärnten
- Gästekreistreffen in Feuchtwangen und in Rüthen-Kallenhardt
- Neue Romantik-Ziele
- Mitglieder Unterwegs in Herrsching am Ammersee, Sonnenbühl und Zieriekzee / Niederlande



## 46. Mitgliederversammlung

### *im Romantik Hotel Walhalla*

**vom 28. April - 1. Mai 2022 in Osnabrück**

Nachdem die Mitgliederversammlung in den Jahren 2020 und 2021 Corona-bedingt verschoben werden musste, trafen sich nun 31 Romantiker im RH Walhalla in Osnabrück.

Die Freude unter den Romantikern war groß, und wir wurden sehr herzlich von den Mitarbeitenden des Hotels empfangen. Nach dem Einchecken und Bezug der Zimmer erkundeten viele von uns schon mal die wunderschöne historische Altstadt rund um unser Hotel und genossen in einem Café am Marktplatz bei herrlichem Wetter Kaffee und Kuchen.

Die offizielle Begrüßung erfolgte um 18.00 Uhr durch Frau Tanja Bernard und den Präsidenten Herrn Wilhelm Heidemann mit einem Aperitif. Der Abend schloss mit dem Genuss eines 3- Gang- Menüs und anregenden Gesprächen.

Am Freitag fuhren wir nach einem umfangreichen Frühstück mit dem Bus zum 1997 eröffneten Tuchmachermuseum nach Bramsche, wo wir die Geschichte der Textilproduktion der Tuchmacher bis zur modernen Textilindustrie vorgeführt bekamen. Noch heute werden an den seltenen Maschinen aus dem 19. Jahrhundert flauschige Woldecken im berühmten Bramscher Rot hergestellt, das die Stadt damals bekannt machte.

Im Hotel Surendorff erwartete uns anschließend ein vorzügliches und sehr reichhaltiges Mittagessen. Zum Abschluss des Ausflugs ging es nach Bad Rothenfelde, wo wir ein

bisschen frische Luft an den Salinen atmen und etwas bummeln konnten. Zurück in Osnabrück wurden wir mit einem Rustikalen Abend in der Olle Use Essbar verwöhnt.

Am dritten Tag unseres Treffens fand die 46. Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Präsidiums in den Seminarräumen des Hotels statt. An dieser Veranstaltung nahm auch Herr Thomas Edelkamp, Vorstandsvorsitzender der Romantik Hotels & Restaurants AG, teil und berichtete über das neue Logo, den künftigen Internetauftritt und das 50-jährige Romantik-Jubiläum. Im Anschluss erfolgte die traditionelle Pflanzung des „Erinnerungsbaumes“. Für Interessierte wurde eine kleine Stadtführung durch Osnabrück angeboten.

Um 19.00 Uhr startete der traditionelle Gala- Abend mit Live Musik, einem ausgezeichneten 4-Gang-Menü, erlesenen Weinen, Softs und Kaffee im Romantik-Restaurant des Hotels. Es blieben wieder einmal keine Wünsche für die nicht gerade anspruchsvollen Romantiker offen, was auch von unserem Präsidenten Herrn Wilhelm Heidemann in seiner Abschlussansprache unter Applaus aller Teilnehmer gebührend gewürdigt wurde. Danke an dieser Stelle an die Inhaber und Mitarbeiter des Romantik Hotels Walhalla, sowie die Schirmherren Wilhelm Heidemann und Reinhold Kessler für die hervorragende Organisation unseres Treffens.

Wir Menschen sind gesellige Wesen, wir brauchen Gemeinschaft und gutes Miteinander und wünschen uns deshalb, dass unsere künftigen Treffen jetzt wieder ohne jegliche Behinderung stattfinden können.

**Cornelia Eberz, Odenthal (Text)**

**Heinz-Peter Gerber (Fotos)**



*Impressionen rund um die Mitgliederversammlung: Gala-Abend im RH Walhalla, Abendessen in der Ole Use Essbar, Salinen in Bad Rothenfelde, Friedensaal im Osnabrücker Rathaus, Tuchfabrik in Bramsche und pflanzen des Erinnerungsbaumes mit Frau Tanja Bernard u. W. Heidemann.*

## Verabschiedung Frau Dr. Ingrid Wieland

### **Dank an die bisherige Vize-Präsidentin auf der Mitgliederversammlung in Osnabrück**

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

es tut mir sehr leid, meine Worte des Dankes, der Anerkennung, des Lobes und der Wertschätzung hier und heute nicht in Gegenwart von Frau Dr. Ingrid Wieland sprechen zu können. In mehreren Gesprächen in den vergangenen Wochen bat sie um Verständnis, dass sie aus persönlichen Gründen nicht an dem Treffen hier in Osnabrück teilnehmen möchte. Für mich waren die Gründe nachvollziehbar und von daher auch zu akzeptieren.

Frau Dr. Wieland ist seit dem 1. August 2005, also seit fast 17 Jahren, Mitglied des ROMANTIK Gästekreises. Seit 2011 ist sie Mitglied des Präsidiums und hat sich als Beisitzerin um die Koordination der Gästekreistreffen gekümmert. Diese Aufgabe hat sie auch 2019, als sie zur Vizepräsidentin gewählt wurde, beibehalten. Die Vizepräsidentenschaft hat sie von ihrem verstorbenen Mann Bernfried übernommen, wofür wir ihr sehr dankbar waren. In dieser nicht ganz so leichten Zeit im Präsidium, war sie der Garant für Kontinuität und Stabilität.

Ingrid brennt seit eh und je darauf, Neues kennenzulernen, Städte, Länder, Kunst, Geschichtliches, Musik, kurz: an allem Schönerem, was die Welt zu bieten hat. Und wenn sie davon berichtet sagt sie gleich: „Das müsst Ihr Euch ansehen“, „Das müsst Ihr gesehen haben“, „Das will ich Euch zeigen!“...“ So formulierte Sie für den Text zur Werbung von Schirmherren folgenden Einleitungssatz: „*Wenn Sie ein sehr angenehmes Romantik-Hotel kennenlernen in einer schönen Landschaft oder in einer besonderen Altstadt, dazu interessante Sehenswürdigkeiten, Feste, Ereignisse kultureller oder sportlicher Art, vielleicht auch Produktionsstätten besonderer Güter dann ist das der Augenblick, über eine Schirmherrschaft nachzudenken. Sie wollen ja all das Schöne Ihren Freunden zeigen!*“ Das muss doch auch künftige Schirmherrinnen und Schirmherren aus dem Stand motivieren, wenn sie auf Reisen solche Eindrücke haben.

Wir hoffen und sind zugleich zuversichtlich, dass Ingrid Wieland auch weiterhin für den Gästekreis das ein oder andere Treffen als Schirmherrin organisieren wird.

Als Dank für Ihr Engagement werden wir ihr persönlich ein Geschenk im Namen des Vereins überreichen.



**Wilhelm Heidemann, Präsident**

## 50 Jahre Romantik Hotels & Restaurants

Schon seit 50 Jahren sind die Romantik Hoteliers und ihre Familien täglich besorgt darum, Ihre Hotels und Restaurants weiterzuentwickeln und Gästen einmalige Momente zu bescheren. Das ist Grund genug zu feiern und auch Grund, ein wenig stolz zu sein. Stolz darauf, dass viele Krisen überwunden wurden, immer Neues geschaffen wurde und vor allem, dass die Gäste dies honorieren und auch in den nächsten Generationen wiederkommen. Nicht viele andere Kooperationen und/oder Hotelmarken können auf eine so lange und konstante Arbeit zurückblicken.



Den Blick nach vorne zu richten und dafür Sorge zu tragen, dass die Marke Romantik, das Netzwerk der Hoteliers, und auch der Gästekreis in den weiteren Jahren attraktiv bleiben, ist die Aufgabe, die wir uns anlässlich des Jubiläums stellen.

Selbstverständlich sagen wir Ihnen, dem ROMANTIK Gästekreis herzlich Dankeschön für die Unterstützung und die Treue, die sie uns halten. Wir hoffen, dass wir das gemeinsam noch viele Jahre aufrechterhalten können!

Es grüßt Sie alle herzlich

**Thomas Edelkamp, Vorstandsvorsitzender**

### GÄSTEKREIS ON TOUR

#### Die geplanten Treffen für 2022 / 2023

##### **25. bis 27. November 2022**

Adventstreffen

Nürnberg, Romantik Hotel Rottner

##### **30. Dezember 2022 bis 02. Januar 2023**

Jahresübergang

Lauterbach, Romantik Hotel Schubert

##### **13. bis 16. April 2023**

47. Mitgliederversammlung

Parsberg, Romantik Hotel Hirschen

##### **20. bis 23. Juni 2023**

Gästekreistreffen in den Niederlanden

Zierikzee, Romantik Hotel Mondragon

##### **06. bis 10. Juli 2023**

Landshuter Hochzeit

Landshut, Romantik Hotel Fürstenhof

##### **13. bis 16. August 2023**

Gästekreistreffen im Norden

Bad Bederkesa, Romantik Hotel Bösehof

*Anmeldungen sind nach Eingang der Einladungen möglich!*

*Weitere Informationen: [www.romantik-gaestekreis.com](http://www.romantik-gaestekreis.com)*



## Schirmherrentreffen

### im Romantik Hotel Seefischer vom 5. - 8. Juni 2022 in Döbriach am Millstätter See / Kärnten

Der Romantik Gästekreis einmal wieder im benachbarten Ausland ...

Nach 2018 verlässt der Gästekreis wieder einmal heimische Gefilde und wählt den Weg durch die Alpen nach Kärnten. Im dritten Anlauf nach 2020 und 2021 ließen es die Coronumstände nun zu und so konnte das Schirmherrentreffen nach der Planung von Helga und Hans Große-Allermann Pfingstsonntag endlich in die Realität umgesetzt werden.

Der Millstätter See, nicht so bekannt wie der Wörthersee, aber nicht weniger schön, eingebettet in die Nockberge (ja, die Berge erinnern an das sanfte Auf und Ab der österreichischen Traditionsmehlsspeise „Salzburger Nockerln“), lädt zum Wandern, Radeln oder auch zum Nichtstun ein.

Das Team des RH „Seefischer“, allen voran Familie Berndl, bereitet allen einen warmherzigen Empfang und einen wunderbaren Aufenthalt. Und die Lage des „Seefischer“ setzt natürlich dem Ganzen noch das Sahnehäubchen (oder auf österreichisch: Das „Oberhauberl“) auf. Direkt am Seeanfang gelegen genießt man den uneingeschränkten Blick über den See hinunter, eine weitläufige Liegewiese verführt zum „Dolce Vita“ am Seeufer, nebenan in der hoteleigenen Marina schaukeln Segelboote und da ist es zum Sprung in den See nicht mehr weit. Sonnencreme nicht vergessen!

Der Wettergott hatte überwiegend gute Laune und bescherte uns Pfingstmontag strahlenden Sonnenschein beim Ausflug zur Stadtführung durch Millstatt und die dortige Stiftkirche, in der in den Sommermonaten im Rahmen der „Musikwochen Millstatt“ zahlreiche klassische Konzerte namhafter Ensembles und Solisten abgehalten werden. Eine Stärkung (Kärntner Hochzeitssuppe mit Reindling) gab es im Anschluss im „Lindenhof“, der vor Jahren u.a. durch Familie Berndl aus seinem Dornröschenschlaf erweckt worden ist und sich mittlerweile zu einer festen Größe in der Gastronomie am See entwickelt hat. Und natürlich darf eine Bootsfahrt über den See im Programm nicht fehlen, so ging es dann zurück mit dem Ausflugsdampfer zurück nach Döbriach. Vergessen war der Sturm des ersten Abends am Pfingstsonntag nach dem Abendessen, als 2-3 heftige Windböen das Außen-



mobiliar des Hotels kräftig in Unordnung brachte und mit vereinten Kräften mehrere große Sonnenschirme trotz Wind und Regen noch entsprechend eingefahren wurden. Auf den „Schreck“ gab es dann vom Hausherrn noch ein gutes Viertel Weißwein als Dank an die helfenden Hände.

Die gute Laune des Wettergotts hatte am Dienstag „Pause“, als die unternehmungslustigen Romantiker zum Besuch der Künstlerstadt Gmünd aufbrachen. Heftiger Regen am ganzen Vormittag trübte die Freude bei der Führung durch Gmünd etwas ein, da half auch der Besuch des ortsansässigen Porschemuseums nicht mehr viel. Die „Kärntner Brettljaus'n“ in der „Alten Post“ am Marktplatz von Gmünd hellte die getrübbten Gemüter aber rasch wieder auf und da wir auch alles brav aufgegessen haben, wurde auch das Wetter pünktlich zum Galaabend wieder gut und bescherte uns einen versöhnlichen Tagesabschluss.

Selbstredend war das Essen an allen Tagen hervorragend, das Frühstück am Morgen von einer großen Vielfalt, die „Kleinigkeiten“ am Mittag schmackhaft, die Mehlspeisen standen in Nichts nach und bei den mehrgängigen Menüs am Abend war für alle Geschmäcker immer etwas dabei, reichlich und gut, aber das muss eigentlich kaum erwähnt werden. Und welches größere Kompliment für den

Küchenschef kann es geben, wenn 1-2 Leckermäulchen von der herrlichen Sauce einen Nachschlag erfragten und dieser dann reichlich in einem Teekännchen(!) gereicht wurde.

Die Gästekreisreisenden dankten der Küchenbrigade sowie dem Serviceteam mit reichlich Trinkgeld im obligatorischen Glaskrug des Gästekreises, dem Geschenk an die Hoteliers. Und dieser Glaskrug stand dann bereits am nächsten Tag mit einem ansehnlichen Blumenstrauß gefüllt im Bereich der Rezeption.

Und weil es so schön warm und damit sich die Anreise durch halb Österreich auch lohnt, verlängerte der überwiegende Teil der Gruppe die Zeit im „Seefischer“ um einige Tage und genoss das Haus, die Lage, die Atmosphäre, kurz alle Annehmlichkeiten, die den „Seefischer“ mit seinem Charme ausmachen.

Helga und Hans, Eure (und unsere) Geduld wurden belohnt mit einer schönen Zeit am Millstätter See, wir sagen Euch und dem ganzen Team des „Seefischers“ noch einmal von Herzen „Danke“!

„Servus, baba“ (so sagt man dort zum Abschied)

**Birgit Kompa, Niedernhausen**

## Kreuzgangspiele in Feuchtwangen

**Gästekreistreffen vom 7. - 10. Juli 2022  
im Romantik Hotel Greifen-Post**



Es hat schon Tradition, dass der Schirmherr Fritz Dörtelmann als profunder Kenner und Interessierter der Kunst-, Theater- und Musikszene, Gästekreismitglieder nach Feuchtwangen einlädt. Neben den abendlichen Aufführungen hält er auch stets ein attraktives Beiprogramm vor, welches auch immer Mittagsimbisse der besonderen Art enthalten hat. Einen herzlichen Dank an Fritz Dörtelmann für dieses gelungene Gästekreistreffen!

In diesem Jahr war es ein kleiner Kreis, der angereist war. In dem 40 km entfernten Ellwangen begeisterte die Teilnehmenden insbesondere die ausgedehnte Schlossanlage, die auf eine mittelalterliche Burg zurückgeht. Von 1603 bis 1608 wurde die Anlage als Renaissance-Schloss umgestaltet. Aus dieser Zeit stammt der schöne Arkadenninnenhof, in dem im Sommer die Heimattage veranstaltet werden.

Obligatorisch ist die Stadtführung in Feuchtwangen, die in diesem Jahr unter dem Titel „jüdisches Feuchtwangen“ stand. Zum Standard gehören auch die Störche, die dem Hotel gegenüberliegend auf dem Rathausdach nisten. Der traditionelle Mittagsimbiss bei Sindel-Buckel mit der bayrisch-fränkischen Speisekarte, lohnt immer – Karpfen auf vielerlei Art zubereitet ist ein Genuss!

Wenn das Beiprogramm schon als so attraktiv empfunden wurde, dann war der wesentliche Anlass der Reise wirklich, so wie es in der Ausschreibung hieß, Unterhaltung vom Feinsten auf hohem Niveau: „Kabale und Liebe“, „Antigone-Projekt“ und „Im weißen Rössl“ auf den Festspiel-Bühnen.

Voll des Lobes waren die teilnehmenden Gästekreismitglieder von der Küche, von der Behaglichkeit des Wohnens und vom tollen Service in der Greifen-Post. Gastronomie auf hohem Niveau! Vater und Sohn bieten eine hochwertige „leichte Aromaküche unter Verwendung überwiegend regionaler Produkte, die mit Pfiff zubereitet wird“. Jeden Abend an festlich gedeckter Tafel - die wahre Sinnesfreude!

Die Greifen-Post gehört zu den Gründungsmitgliedern der Romantik Hotel & Restaurant Kooperation, die 2022 auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Dies nahm der Schirmherr zum Anlass der Familie Becker-Plaha zu gratulieren, auch im Namen des ROMANTIK-Gästekreises.

## Land und Lust im Sauerland

**Gästekreistreffen im Romantik Hotel Knippschild  
vom 15. - 18. August 2022 in Rüthen-Kallenhardt**



Und dann waren es tatsächlich 24 Romantikerinnen und Romantiker, die sich zu vier unterhaltsamen, entdeckungsfreudigen und fröhlichen Tagen bei sehr leckerem Essen und zwanglosem Beisammensein im Hotel Knippschild in Rüthen-Kallenhardt getroffen haben.

Mit Kaffee und Kuchen wurden wir nach unserer Anreise gestärkt und konnten die bekannten und die neuen Gästekreismitglieder begrüßen. Sehr nett hieß uns anschließend Familie Knippschild mit einem kleinen Sektempfang willkommen. Dabei erfuhren wir, dass das Hotel seit 1837 existiert und bereits in der siebten Generation geführt wird. Durch mehrere bauliche Erweiterungen entstand ein gemütlich-stilvolles Vier-Sterne-Hotel mit komfortablen Zimmern und modernem Wellnessbereich. Ein leckeres 4-Gang-Menü rundete den Anreisetag ab und gab uns eine gute Bett-schwere.

Am nächsten Morgen, nach einem Schlemmerfrühstück vom liebevoll bestückten Frühstücksbuffet und mit sehr nettem Service, fuhren wir mit dem Bus durch die Soester Börde an abgeernteten Getreidefeldern und noch reifenden Maisfeldern vorbei, passierten Paderborn und das eher niedrige Eggegebirge bzw. den Teutoburger Wald, um nach Detmold zu gelangen. Hier gab es nach Rat des einheimischen Schirmherrn Walter Simon eine Bratwurst, bevor es dann unter der kundigen Führung von Hermann Janssen durch Detmolds historische Altstadt mit seinen gut erhaltenen Fachwerkbauten aus dem 16. und 17. Jahrhundert ging. Erwähnenswert ist auch das Fürstliche Residenzschloss im Weser-Renaissance-Stil, das auch heute noch von der Fürstenfamilie zur Lippe bewohnt wird. Ein Kuriosum ist der Friedrichstaler Kanal, ein von Graf Friedrich Adolf von 1701 bis 1704 angelegter knapp 2 km langer Kanal, den dieser aus Begeisterung für die holländischen Kanäle für höfische Bootsfahrten anlegen ließ.

Bei weiterhin bestem Sommerwetter folgte dann der Besuch des Westfälischen Freilichtmuseums. Für diejenigen, denen die sommerlichen Temperaturen eine Spur zu hoch-sommerlich waren, standen Transportmöglichkeiten bereit. Per Pferdewagen konnte so das größte Freilichtmuseum Europas erkundet werden (100 historische Gebäude auf 90 Hektar Fläche). Müde und bildungsgesättigt päppelte uns das schmackhafte 3-Gang-Menü am Abend wieder auf.



Nach dem zwanglosen Frühstück am Mittwochmorgen ging es zur Besichtigung der fußläufig liegenden Sauerländer Edelbrennerei „THOUSAND MOUNTAINS WHISKY & MORE“. In Kallenhardt, im Herzen der „Tausend Berge“ wird ein Whisky der Spitzenklasse produziert. Aus kleinen Anfängen in einer kleinen Garage ist eine Brennerei entstanden, die neben dem Whisky hochprämierte Liköre und Brände herstellt. Während der interessanten Führung wurden wir in die Geschichte des Unternehmens und dann in die Verfahren der einzelnen Produkte eingeweiht. Anschließend durfte probiert und gekostet und natürlich auch gekauft werden.

Ein kleines, aber leckeres Mittagessen rundete den Vormittag ab und danach gab es programmfreie Zeit zur entspannten Nutzung des Nachmittags, bevor wir uns zum kulinarischen Höhepunkt, dem 5-Gänge Gourmetmenü, versammelten. Wilhelm Heidemann hatte uns schon am

Vorabend bzgl. besorgter Fragen nach der angemessenen Kleidung für den Galaabend beruhigt: kein Jackett- und Krawattenzwang für die Herren bei diesen Innen- und Außentemperaturen. Entsprechend entspannt genossen wir das vorzügliche, liebevoll zubereitete Gourmetmenü und den vorbildlichen, freundlichen Service, was mit großem Beifall belohnt wurde. Angeregte Gespräche in fröhlicher Stimmung trugen zum Gelingen des Abends und des ganzen Treffens bei.

Nach dem Frühstück am Donnerstag hieß es dann „Auf Wiedersehen“, und das war wörtlich gemeint.

Dem Schirmherrn Walter Simon und weiteren Mitwirkenden sei unser ganz herzliches Dankeschön für die gute Planung und Durchführung dieses gelungenen Gästetreffens gesagt.

**Dr. Christina und Dr. Rüdiger Glase, Eckenhagen**



Stadtführung in Detmold



Edelbrennerei THOUSAND MOUNTAINS



Mit der Pferdekutsche zum „Paderborner Dorf“



Galaabend



Historische Bauten im Museumsdorf

### Neue Romantik-Ziele entdecken

In 2022 sind bislang folgende Hotels der Romantik Gruppe beigetreten:

- ❖ Romantik Hotel Schloss Weitenburg in Starzach
- ❖ Romantik Hotel Restaurant Altenberger Hof in Odenthal
- ❖ Lartor Resort Pearls by Romantik in Unterammergau
- ❖ Romantik Hotel Angvik in Norwegen



## MITGLIEDER UNTERWEGS

Alle Berichte von „Unterwegs“ stammen von **Gabriele Heckel-Heidemann u. Wilhelm Heidemann, Wesel**

### Romantik Hotel Chalet am Kiental Herrsching am Ammersee

Historisches Kleinod im 5-Seen-Land  
EDLE NOSTALGIE TRIFFT ZEITGEIST



... so firmiert das Hotel im Internet und im Katalog. Und so haben wir es auch erleben dürfen. Ein wirkliches Kleinod! Die neun Zimmer sind alle unterschiedlich eingerichtet, keines gleicht dem anderen. Treppenhaus und Flure dienen dem Hausherrn dazu, Teile seiner Sammlung zeitgenössischer Malerei zu präsentieren.

Das Frühstück beeindruckt mit Tischservice und immer frischem Kaffee etc. Das Restaurant bietet eine anspruchsvolle Küche mit erlesenen Speisen und Getränken. Die Chefin Maria Lehn haben wir mit ihrer herzlichen Art als eine sehr liebenswürdige Gastgeberin erlebt, die auch auf das gesamte Team ausstrahlte.

In gut 15 Minuten erreicht man zu Fuß den Ammersee. Die Uferpromenade bietet Abwechslung durch zahlreiche Biergärten und Eisdielen. Ab der Dampfanganlegestelle lassen sich z.B. Fahrten nach Dießen starten. Kloster Andechs und München lassen sich von hier aus ebenso erkunden, wie der Ort selbst. So kann man auch gut einige Tage mit Spaziergängen am See und durch den Park in Herrsching verbringen, ohne diesen schönen Ort zu verlassen. Wir kommen wieder.

### Romantik Hotel Schloss Weitenburg in Starzach

Neu zur Romantik Gruppe gekommene Hotels werden von uns angeschrieben und über den ROMANTIK Gästekreis informiert. Von einigen dieser Hotels meldet sich jemand, bedankt sich, fragt nach weiteren Details zu unserem Verein, oder – ruft gleich an. So war es bei dem Eigentümer und Betreiber von Schloss Weitenburg, Max-Richard Freiherr von Raßler. Nach dem längeren und interessanten Gespräch waren wir neugierig und wollten alles das, von dem der Herr Baron anschaulich erzählte, auch sehen.



So machten wir hier auf einer Rückreise aus dem Süden Halt in dem wunderschön gelegenen und beeindruckenden Schloss Weitenburg. Die Sonne meinte es gut mit uns und wir konnten eine ganze Weile in dem herrlichen Schlosspark laufen und verweilen. Auf der Terrasse mit einem herrlichen Blick ins Neckartal und dem sich im Tal befindlichen Golfplatz, konnten wir uns kaum „satt-sehen“ an so viel Naturkulisse!

Herr Baron von Raßler ließ es sich nicht nehmen, uns nach einer sehr freundlichen Begrüßung durch die geschichtsträchtigen Räume des Schlosses zu führen. „Der historische Charme der drei Renaissance-, Barock- und Neugotik-Stil gestalteten Hotelflügel konnte Dank liebevoller Renovierungsarbeiten erhalten werden“, so steht es im Guide. Davon konnten wir fürwahr überzeugt werden.

Herrn Baron von Raßler nochmals herzlichen Dank, dass er sich so viel Zeit für uns genommen hat!

### Romantik Hotel Mondragon in Zierikzee (NL)

Die Niederlande sind uns als Niederländer vertraut, da uns nur wenige Kilometer voneinander trennen. Seit drei Jahren ist im Romantik Guide auch das Mondragon in Zierikzee vertreten und wir waren neugierig, was sich hinter der Beschreibung verbirgt: „In der historischen Altstadt des Küstenortes empfängt das komplett renovierte Hotel seine Gäste mit klassischer Eleganz und gelebter Gastfreundschaft“. Wir hatten unseren Besuch angekündigt um zu sehen, ob wir ein Gästekreistreffen dort durchführen könnten. Der Hoteldirektor, Herr Govert Janzen, begrüßte uns und war sehr interessiert, Gastgeber des ROMANTIK Gästekreises zu werden.



Es war nicht so einfach, durch die engen Gassen zum Hotel, direkt am Hafen gelegen, zu kommen. Eindruck machte dann die sehr großzügige Tiefgarage, die hinter den alt wirkenden Fassaden nicht zu vermuten war. Alles neu und stilvoll renoviert - die Zimmer, das Restaurant „Cristó“, das „Le Bistrô“ und die „Heerenkamer“, in der wir uns zum gemeinsamen Gespräch zusammenfanden - alles sehr eindrucksvoll.

Wunderbar die Außengastronomie direkt an der Kaimauer, mit Blick auf die vielen Segelschiffe, die dort vor Anker lagen. Die Stadt mit knapp 12.000 Einwohnern ist überschaubar und lädt zum Erkunden von sehr vielen kleinen Lädchen, Boutiquen, Weinbars, Cafés in den über 500 denkmalgeschützten Häusern ein. „Franse frietjes“ (Pommes frites) und „Pannekoeken“ locken an jeder Ecke, aber auch die Spezialitäten von Zeeland, wie beispielsweise „Zeeuwse Bolus“ (süßes Gebäck) oder „Schouws Palingbroodje“ (Aalbrötchen) werden angeboten.

Davon hebt sich die Küche im Mondragon deutlich ab. Seit der Öffnung in 2020 gehört das Restaurant Cristó zu den meist nachgefragten Restaurants der Region. Seit dem vergangenen Jahr bietet das "Le Bistrô" französische Leckereien, in einer gemütlichen Atmosphäre an.

All das hat uns motiviert, im kommenden Jahr vom 20. bis 23. Juni 2023 ein Gästekreistreffen in dieser schönen Stadt und in diesem attraktiven Hotel durchzuführen.